



Zu einer funktionellen Klauenpflege gehört im Falle einer Beeinträchtigung der Klauen eine entsprechende Behandlung! Eine der verbreitetsten Methoden ist die Ruhigstellung der verletzten durch Erhöhung der gesunden Klaue!

Mit Walkease – einem neuartigen und zum Patent angemeldeten Produkt – kann die Klauenbehandlung noch schneller und einfacher erfolgen, als mit bisher bekannten Systemen!

Die Klauenklötze bestehen aus flexiblem und nachgiebigem EVA-Kunststoff (Ethylen-Vinylacetat). Der wesentliche Vorteil der Walkease im Vergleich zu Holzklötzen ist die einfache und komfortable Handhabung, sowie die schnelle Trocknungszeit, wodurch sich eine erhebliche Zeitersparnis ergibt.

Walkease Blöcke sollen für geringfügige Klauenverletzungen verwendet werden. Sie sind ideal für den Befund „dünne Klauensohle“ und andere Beschwerden, die eine Entlastung der defekten Klaue von 2 – 3 Wochen erfordern.

Darüber hinaus müssen Walkease in aller Regel nicht entfernt werden, da sie nach zwei bis drei Wochen komplett verschlissen sind. Es ist aber auf alle Fälle ratsam den Heilungsverlauf und somit den Zustand des Blocks regelmäßig zu kontrollieren!

Walkease Blöcke sind in vier Größen erhältlich:

klein = rot

mittel = gelb

groß = blau

groß abgeschrägt (Wedgie) = weiß

Die weißen "Wedgie"-Blöcke eignen sich besonders bei Böden mit einem hohen Abriebfaktor bzw. bei Kühen, die aufgrund des Bewegungsablaufes einen flachen Walkease-Block im hinteren Bereich zu schnell „abschrägen“ würden. Eine Fehlstellung durch abgelaufene Blöcke können zu einer Überlastung führen, die Entzündungen hervorrufen!

Art. Nr.	Bezeichnung		€
16481	Walkease Starter-Set komplett, Gr. M (gelb)	1/9	69,95
16482	Walkease Starter-Set komplett, Gr. L (blau)	1/9	69,95
16489	Walkease Starter-Set komplett, Mixed (3xS/3xM/4xL)	1/9	69,95
16483	Walkease Ersatzklötze S, 10 Stück	1/9	45,95
16484	Walkease Ersatzklötze M, 10 Stück	1/9	45,95
16485	Walkease Ersatzklötze L, 10 Stück	1/9	45,95
16488	Walkease Ersatzklötze "Wedgie", 10 Stück	1/9	45,95
16486	Walkease Spezialkleber 20 ml	1/9	21,95
16487	Walkease Ersatzraspel	1/9	9,95

Ihr Fachhändler:

Andwendung: Tragen Sie während der gesamten Behandlung die beigefügten (oder gleichwertige) Handschuhe zum Schutz ihrer Haut und vermeiden Sie den Kontakt des Klebers mit ihren Augen oder Haaren. Wichtig: Die zu beklebende, gesunde Klaue sollte frisch geschnitten sein und muss eine saubere, trockene Oberfläche bieten.

Hinweis: Der Walkease Kleber funktioniert anders als bekannte Systeme (Methyl-Acrylat, PU). Die natürliche Feuchtigkeit in der Klaue und in der Umgebung ist notwendig, um den Kleber zu aktivieren. Die Klaue darf nicht durch Heißluft oder Alkohol oder andere Hilfsmittel getrocknet werden.

Bei sehr kalten Bedingungen und trockener Luft, kann die Aktivie-

rungszeit des Walkease Klebers längere Zeit in Anspruch nehmen. Tipp: Hauchen Sie einige Male auf den mit Kleber benetzten Block, dies wird die Klebekraft erhöhen.

Bewahren Sie den Kleber im Kühlschrank auf, vor und nach dem Öffnen. Zur Verwendung sollte der Kleber auf Raum- bzw. Körpertemperatur gebracht werden. Halten Sie dazu den Kleber einige Minuten in Ihrer Hand oder bewahren ihn in der Hosentasche auf. Um den Kleber vor Austrocknung zu schützen, muss er gut verschlossen im Kühlschrank aufbewahrt werden. Sobald der Klauenklotz fest angeklebt ist, empfehlen wir über den Klauenrand hinausragende Blockteile abzuschneiden, um ein Verkannten unter Hindernissen oder anderen Klauen zu vermeiden.

1. Behandeln Sie die verletzte oder kranke Klaue wie gewohnt.



2. Nutzen Sie nun die Raspel um Unebenheiten in der Oberfläche der gesunden Klaue zu beseitigen und die Trittfläche anzurauen.



3. Tragen Sie eine kleine Menge Klebstoff auf den Klauenklotz auf und drücken Sie ihn, je nach Witterungsverhältnissen, für 10-15 Sekunden fest auf die gesunde Klaue. Der Klauenklotz sollte die Klauenwand 2-3 mm überragen.



4. Nach Ablauf der zuvor genannten Zeit und kontinuierlichem Druck merken Sie, dass der Klauenklotz zu Kleben beginnt.



5. Ab diesem Zeitpunkt sollte der Fuß schnellst möglich abgesetzt werden, damit das Tier mit vollem Körpergewicht den Klauenklotz belastet. Nur so kann eine maximale Haftung gewährleistet werden.

